

# Patriot Battery Metals durchteuft beim CV5-Pegmatit 113,4 m mit 1,61% Li<sub>2</sub>O, einschließlich 2,0 m mit 6,41% Li<sub>2</sub>O

14.12.2022 | [IRW-Press](#)

## Wichtigste Eckdaten

### Bedeutende Bohrabschnitte

- Zwölf (12) Bohrlöcher (NQ-Kern) werden hier vom CV5-Pegmatit gemeldet; sie zielten auf eine Mineralisierung in geringer bis mittlerer Tiefe über eine beträchtliche Streichlänge ab. Die Ergebnisse beinhalten einige der höchsten individuellen Lithiumproben, die bisher in einem Bohrloch durchteuft wurden
- 113,4 m mit 1,61 % Li<sub>2</sub>O (162,1 m bis 275,5 m), einschl. 38,0 m mit 2,17 % Li<sub>2</sub>O (CV22-066)
- Der Abschnitt enthält zwanzig (20) Einzelproben mit Werten über 3,00 % Li<sub>2</sub>O, einschl. zwei (2) benachbarter Proben mit einem Gehalt von >6 % Li<sub>2</sub>O, im Durchschnitt 2,0 m mit 6,41 % Li<sub>2</sub>O
- 60,0 m mit 1,52 % Li<sub>2</sub>O (25,3 m bis 85,3 m), einschl. 18,0 m mit 2,16 % Li<sub>2</sub>O (CV22-062)
- 119,1 m mit 0,89 % Li<sub>2</sub>O (57,3 m bis 176,4 m), einschl. 19,0 m mit 2,05 % Li<sub>2</sub>O, und 15,0 m mit 1,72 % Li<sub>2</sub>O (304,9 m bis 319,9 m) (CV22-059)
- 42,2 m mit 1,52 % Li<sub>2</sub>O (77,4 m bis 119,5 m), 17,8 m mit 2,53 % Li<sub>2</sub>O (160,5 m bis 178,3 m), und 29,1 m mit 1,21 % Li<sub>2</sub>O (183,4 m bis 212,5 m), und 10,9 m mit 1,18 % Li<sub>2</sub>O (220,2 m bis 231,1 m) (CV22-064)
- 24,3 m mit 1,14 % Li<sub>2</sub>O (29,6 m bis 53,8 m) (CV22-060)
- 39,9 m mit 1,30 % Li<sub>2</sub>O (69,9 m bis 109,8 m), einschl. 18,0 m mit 2,28 % Li<sub>2</sub>O (CV22-063)
- Durchörterung anhaltend hoher Tantalgehalte, einschließlich 18,0 m mit 316 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (und 2,16 % Li<sub>2</sub>O) (CV22-062) und 42,2 m mit 300 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (und 1,52 % Li<sub>2</sub>O) (CV22-064)
- Die Bohrlöcher CV22-063 und CV22-066 erweitern die Mineralisierung in ost-nordöstlicher Richtung im Bereich des Pegmatits CV5, flankiert von mehreren sekundären Linsen, die sich über eine Streichlänge von mindestens 2.200 m erstrecken. Die Mineralisierung bleibt entlang des Streichens an beiden Enden und in der Tiefe entlang des größten Teils der Pegmatitlänge offen.

## Explorations- und Erschließungsprogramm 2023

- Die Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet werden im Januar 2023 mit bis zu fünf (5) Bohrkerngeräten im Februar wieder aufgenommen.
- Die Genehmigungen für eine Winterstraße, die sich von der ganzjährig befahrbaren Trans-Taiga Road nach Süden zum Hauptbohrgebiet beim Pegmatit CV5 erstrecken soll, sind eingegangen und der Bau ist im Gange, wodurch das Winterbohrprogramm beschleunigt und der Einsatz von Hubschraubern reduziert wird.

Vancouver, 14. Dezember 2022 - [Patriot Battery Metals Inc.](#) (Patriot oder das Unternehmen) (TSX-V: PMET) (ASX: PMT) (OTCQB: PMETF) (FWB: R9GA) freut sich, die Analyseergebnisse des Bohrkerns aus zwölf (12) zusätzlichen Bohrlöchern (CV22-046, 055 und 057 bis 066) im Rahmen der Bohrkampagne 2022 auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Corvette (das Konzessionsgebiet) in der Region James Bay in Quebec bekannt zu geben. Das Hauptbohrgebiet ist der Pegmatit CV5, der etwa 13,5 km südlich der regionalen und allwettertauglichen Trans-Taiga Road und der Stromleitungsinfrastruktur liegt.

Blair Way, President, CEO und Director des Unternehmens, sagt dazu:

Das Konzessionsgebiet Corvette liefert mit diesen jüngsten Analyseergebnissen, die einige unserer bisher

höchsten Gehalte beinhalten, nach wie vor gute Ergebnisse. Darüber hinaus ist die Streichlänge des CV5-Pegmatitsystems weiterhin in alle Richtungen offen und weist entlang der derzeit definierten 2,2 km Länge große Mächtigkeiten und hohe Gehalte auf. Ich freue mich, dass wir wieder mit der regelmäßigen Veröffentlichung unserer Analyseergebnisse aus dem Bohrprogramm im Sommer/Herbst beginnen können. Mit 38 Bohrlöchern, deren Ergebnisse noch nicht aus dem Labor eingetroffen sind, und der Wiederaufnahme der Bohrungen im Januar, werden wir für einige Zeit einen kontinuierlichen Nachrichtenfluss in Bezug auf das Konzessionsgebiet haben.

Die zwölf (12) Bohrlöcher (NQ-Kerngröße - 47,6 mm Innendurchmesser), über die hierin berichtet wird, zielten auf eine Mineralisierung in geringer bis mittlerer Tiefe über eine beträchtliche Streichlänge des Pegmatits CV5 ab (Abbildung 1). Die Bohrungen ergaben weiterhin breite und gut mineralisierte Abschnitte in diesen Tiefen, was hier durch Bohrloch CV22-066 mit 113,4 m mit 1,61 % Li<sub>2</sub>O (162,1 m bis 275,5 m), einschließlich 38,0 m mit 2,17 % Li<sub>2</sub>O und 28,6 m mit 2,31 % Li<sub>2</sub>O, hervorgehoben wird. Darüber hinaus enthält Bohrloch CV22-066 zwanzig (20) Einzelproben mit mehr als 3,00 % Li<sub>2</sub>O, darunter zwei (2) benachbarte Proben mit einem Gehalt von mehr als 6 % Li<sub>2</sub>O, durchschnittlich 2,0 m mit 6,41 % Li<sub>2</sub>O, die einen einzelnen Spodumenkristall von etwa 1,8 m Länge enthalten (Abbildungen 2 und 3). Dies ist der größte Spodumenkristall, der bisher im Bohrkern des Konzessionsgebiets entdeckt wurde, und wurde erstmals in der Pressemeldung vom 19. September 2022 gemeldet.

Es wird angenommen, dass sich der in Bohrloch CV22-066 durchteufte hochgradige Pegmatit bis an die Oberfläche fortsetzt, wie CV22-063 mit 39,9 m mit 1,30 % Li<sub>2</sub>O (69,9 m bis 109,8 m), einschließlich 18,0 m mit 2,28 % Li<sub>2</sub>O, in geringer Tiefe zeigt (Abbildung 1). Der Pegmatit ist an diesem Standort in der Tiefe weiterhin offen, wobei CV22-069 in der Tiefe unterhalb von CV22-066 einen Abschnitt von 45,3 m mit spodumenhaltigem Pegmatit ergab - die Ergebnisse müssen noch gemeldet werden.

Darüber hinaus lieferte Bohrloch CV22-062 60,0 m mit 1,52 % Li<sub>2</sub>O (25,3 m bis 85,3 m), einschließlich 18,0 m mit 2,16 % Li<sub>2</sub>O, in geringer Tiefe in der Nähe des Ausbisses von Pegmatit CV5 (Abbildung 4). Diese hohen Gehalte setzen sich in der Tiefe unterhalb von CV22-062 fort, wobei Bohrloch CV22-064 42,2 m mit 1,52 % Li<sub>2</sub>O (77,4 m bis 119,5 m), 17,8 m mit 2,53% Li<sub>2</sub>O (160,5 m bis 178,3 m), 29,1 m mit 1,21 % Li<sub>2</sub>O (183,4 m bis 212,5 m) und 10,9 m mit 1,18 % Li<sub>2</sub>O (220,2 m bis 231,1 m) ergab. Bohrloch CV22-059 wies weiterhin hohe Gehalte und mächtige Abschnitte unterhalb des Ausbisses von Pegmatit CV5 in mäßiger Tiefe mit 119,1 m mit 0,89 % Li<sub>2</sub>O (57,3 m bis 176,4 m) auf, einschließlich 19,0 m mit 2,05 % Li<sub>2</sub>O und 15,0 m mit 1,72 % Li<sub>2</sub>O (304,9 m bis 319,9) (Abbildung 1).

Die Bohrungen auf dem Pegmatit CV5 lieferten nach wie vor hohe Tantalgehalte; aus sechs (6) der zwölf (12) Bohrlöcher, über die hier berichtet wird, - CV22-055, 062, 063, 064, 065 und 066 - wurden einzelne ein (1) Meter lange Proben mit einem Gehalt von mehr als 1.000 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> entnommen. Der Höchstwert der Proben von 3.293 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> stammte aus CV22-055. Die hochgradigen Lithium-Tantal-Abschnitte umfassen 18,0 m mit 2,16 % Li<sub>2</sub>O und 316 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (CV22-062) und 42,2 m mit 1,52 % Li<sub>2</sub>O und 300 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (CV22-064). Das Vorkommen von Tantal ist im Pegmatit CV5 weit verbreitet, wobei die Zonierung nach Erhalt der verbleibenden Bohrkernproben aus dem Jahr 2022 genauer definiert werden soll. Tantal ist weiterhin ein sekundärer Rohstoff, der bei Corvette von großem Interesse ist, und die Gewinnung eines marktfähigen Konzentrats wird im Zuge der weiteren Flussdiagrammstudien weiter erforscht werden.

Die Bohrkampagne 2022 bei Corvette hat die Lithiummineralisierung im Bereich des Pegmatit CV5 deutlich erweitert. Die bisherigen Bohrungen wurden größtenteils in Abständen von etwa 100 m (an einigen Stellen bis zu ~50 m) absolviert, wobei der Hauptkörper des Spodumen-Pegmatits (CV5), der von mehreren sekundären Linsen flankiert wird, derzeit durch Bohrungen über eine Strecke von mindestens 2.200 m nachgewiesen wurde und entlang des Streichens an beiden Enden und in der Tiefe entlang des größten Teils seiner Länge offen bleibt.

Bis dato hat das Unternehmen fünfundneunzig (95) NQ-Kernbohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 27.470 m bei den Zielen entlang des CV-Lithiumtrends niedergebracht: achtzig (80) Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 24.709 m beim Pegmatit CV5 und den nahe gelegenen Linsen, vierzehn (14) Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 2.647 m beim Pegmatitcluster CV13 und ein (1) Bohrloch mit einer Gesamtlänge von 114 m beim Pegmatitcluster CV12. Die Kernanalyseergebnisse der Pegmatitabschnitte, die länger als zwei (2) m sind, aus den Bohrlöchern, über die hierin berichtet wird, sind in Tabelle 1 und die Bohrlochstandorte in Abbildung 1 dargestellt. Die Bohrlochkoordinaten und andere Attribute sind in Tabelle 1 und auf der Website des Unternehmens zu finden, wo auch die Analyseergebnisse früherer Bohrlöcher aufgeführt sind. Die Kernanalyseergebnisse für achtunddreißig (38) Bohrlöcher stehen noch aus: vierundzwanzig (24) beim Pegmatitcluster CV5 und vierzehn (14) beim Pegmatitcluster CV13.

## **Explorations- und Erschließungsprogramm 2023**

Das Unternehmen plant derzeit die Wiederaufnahme der Bohrungen im Pegmatit CV5 im Januar, und zwar

mit den drei (3) Bohrgeräten, die sich derzeit vor Ort befinden. Die Zahl der Bohrgeräte soll im Februar auf fünf (5) aufgestockt werden. Die Hauptziele des Bohrprogramms sind die weitere Abgrenzung der Ausdehnung des CV5-Pegmatits sowie Infill-Bohrungen zur Verbesserung des geologischen Modells, um das Vertrauensniveau für angelegte Mineralressourcen zur Unterstützung einer anschließenden Vormachbarkeitsstudie zu erreichen. Die Genehmigungen für eine ca. 19,3 km lange Winterstraße, die sich von der ganzjährig befahrbaren Trans-Taiga Road nach Süden zum Hauptbohrgebiet beim CV5-Pegmatit erstreckt, wurden bereits erteilt und der Bau ist im Gange.

Die Firma BBA Inc. (BBA), ein multidisziplinäres Ingenieurs- und Projektentwicklungsunternehmen, wurde beauftragt, eine erste Mineralressourcenschätzung beim CV5-Pegmatit, die voraussichtlich in der ersten Hälfte des Jahres 2023 vorgelegt wird, sowie Erschließungsstudien für das Konzessionsgebiet durchzuführen, während es Fortschritte in Richtung Vormachbarkeit macht. Diese Studien umfassen Umweltstudien, ein hydrogeologisches Modell, einen Grubenentwurf, ein Infrastrukturlayout und Abraummanagement. BBA verfügt über beträchtliche Erfahrung mit Lithium-Pegmatit-Erschließungsstudien und ist darüber hinaus an aktiven Minenstandorten auf der ganzen Welt tätig.

Das Unternehmen wird im neuen Jahr weitere Einzelheiten zu den für 2023 geplanten Explorations- und Erschließungsprogrammen bekannt geben, die voraussichtlich umfangreiche Ressourcenabgrenzungsbohrungen, multidisziplinäre Desktop- und Feldstudien zur Unterstützung der Vormachbarkeitsstudie sowie verschiedene Lithium-Pegmatit-Oberflächenexplorationsprogramme umfassen werden. Obwohl bislang mindestens sechs (6) verschiedene lithiumhaltige Pegmatitcluster auf dem Konzessionsgebiet entdeckt wurden, müssen noch mehr als 20 km des Trends auf lithiumhaltigen Pegmatit untersucht werden. Außerdem wurden nur drei (3) dieser Lithiumcluster anhand von Bohrungen erprobt - CV5 (80 Löcher), CV13 (14 Löcher) und CV12 (1 Loch).

Tabelle 1: Zusammenfassung der hierin gemeldeten mineralisierten Bohrabschnitte für die im Rahmen des Programms im Sommer/Herbst 2022 absolvierten Bohrlöcher

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14\\_12\\_2022\\_PatriotBatteryM\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14_12_2022_PatriotBatteryM_DEPRcom.001.png)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14\\_12\\_2022\\_PatriotBatteryM\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14_12_2022_PatriotBatteryM_DEPRcom.002.png)

Abbildung 1: Standorte der bis dato absolvierten Bohrlöcher im Pegmatit CV5

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14\\_12\\_2022\\_PatriotBatteryM\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14_12_2022_PatriotBatteryM_DEPRcom.003.png)

Abbildung 2: Gut mineralisierter Bohrkernabschnitt (~2,5 % Li<sub>2</sub>O im Schnitt) in CV22-066, der einen Teilabschnitt von 2,0 m mit 6,41 % Li<sub>2</sub>O (224,0 bis 226,0 m) aufweist, der einen ~1,8 m langen Spodumenkristall enthält (in rotem Kasten hervorgehoben).

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14\\_12\\_2022\\_PatriotBatteryM\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14_12_2022_PatriotBatteryM_DEPRcom.004.png)

Abbildung 3: Segment eines 1,8 m langen Spodumenkristalls in ~225 m Tiefe in CV22-066

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14\\_12\\_2022\\_PatriotBatteryM\\_DEPRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68598/14_12_2022_PatriotBatteryM_DEPRcom.005.png)

Abbildung 4: Abschnitt von 18,0 m mit 2,16 % Li<sub>2</sub>O (26,0 bis 44,0 m) innerhalb einer breiteren Zone von 60,0 m mit 1,52 % Li<sub>2</sub>O (25,3 bis 85,3 m) in Bohrloch CV-22-062

### **Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)**

Ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokoll, das den besten Praktiken der Branche entspricht, wurde in das Programm integriert und umfasste die systematische Einfügung von Quarz-Leerproben und zertifizierten Referenzmaterialien in die Probensätze sowie die Entnahme von Viertelkern-Doppelproben mit einer Rate von etwa 5 %. Darüber hinaus wurden Analysen von Trüben-Split- und grobkörnigen Split-Doppelproben durchgeführt, um die analytische Präzision in unterschiedlichen Stadien des Laboraufbereitungsprozesses zu bewerten, und externe (sekundäre) Trüben-Split-Doppelproben des Labors wurden im primären Labor für die anschließende Kontrollanalyse und Validierung aufbereitet.

Alle entnommenen Kernproben wurden an das Labor von SGS Canada in Lakefield in Ontario zur Standard-Probenaufbereitung (Code PRP89) gesendet, die eine Trocknung bei 105 °C, eine Zerkleinerung auf 75 % (2 mm), eine Riffelungsteilung von 250 g sowie eine Pulverisierung auf 85 % (75 µm) umfasst. Die Trüben wurden auf dem Luftweg zum Labor von SGS Canada in Burnaby in British Columbia transportiert, wo die Proben homogenisiert und in weiterer Folge mittels Natriumperoxidfusion mit ICP-AES/MS-Abschluss (Codes GE\_ICP91A50 und GE\_IMS91A50) auf mehrere Elemente (einschließlich Lithium und Tantal)

analysiert wurden.

## Über den CV-Lithium-Trend

Der CV-Lithium-Trend ist ein aufstrebender Spodumen-Pegmatit-Bezirk, den das Unternehmen 2017 entdeckte und der sich über mehr als 25 km auf dem Konzessionsgebiet Corvette erstreckt. Das Kerngebiet umfasst einen etwa 2,2 km langen Spodumen-Pegmatit (den Pegmatit CV5) und mehrere nahe gelegene sekundäre Spodumen-Pegmatitlinsen. Der Korridor verfügt über Bohrabschnitte von 159,7 m mit 1,65 % Lithiumoxid (Li<sub>2</sub>O) und 193 ppm Tantalpentoxid (Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub>) (CV22-042), 152,8 m mit 1,22 % Lithiumoxid und 138 ppm Tantalpentoxid (CV22-030), 2,13 % Lithiumoxid und 86,2 m mit 163 ppm Tantalpentoxid (CV22-044) und 70,1 m mit 2,22 % Lithiumoxid und 147 ppm Tantalpentoxid, einschließlich 40,7 m mit 3,01 % Lithiumoxid und 160 ppm Tantalpentoxid (CV22-017).

Bis heute wurden auf dem Konzessionsgebiet sechs (6) verschiedene Lithium-Pegmatit-Anhäufungen entdeckt - der Pegmatit CV5 und die zugehörigen Linsen (CV4, CV8-12, CV9, CV10) sowie der kürzlich entdeckte CV13. In Anbetracht der Nähe einiger Pegmatitausbisse zueinander sowie der flachen Bodenbedeckung in diesem Gebiet ist es wahrscheinlich, dass einige der Ausbisse eine diskontinuierliche Oberflächenexposition eines einzelnen, größeren Pegmatit-Ausbisses" unter der Oberfläche darstellen. Weiters hat die hohe Anzahl stark mineralisierter Pegmatite entlang des Trends ein starkes Potenzial für das Vorhandensein einer Serie relativ nahe aneinander liegender, sub-paralleler und großer spodumenhaltiger Pegmatitkörper mit beachtlicher Ausweitung zur Seite und in die Tiefe hin, aufgewiesen.

## Qualifizierter Sachverständiger/sachkundige Person

Die Informationen in dieser Pressemeldung, die sich auf die Explorationsergebnisse des Konzessionsgebiets Corvette beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Darren L. Smith, M.Sc., P.Geol. zusammengestellt wurden, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 und ein Mitglied des Ordre des Géologues du Québec (Geologist Permit number 1968) sowie der Association of Professional Engineers and Geoscientists of Alberta (member number 87868) ist. Herr Smith hat die technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft.

Herr Smith ist Vice President of Exploration bei Patriot Battery Metals Inc. (das Unternehmen) und Nevada Lithium Resources Inc. sowie Vice President of Exploration und Director bei Ophir Gold Corp. und Senior Geologist und Project Manager bei Dahrouge Geological Consulting Ltd. Herr Smith besitzt Stammaktien und Optionen des Unternehmens.

Herr Smith verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung, die Art der Lagerstätte und die durchgeführten Aktivitäten relevant ist, um sich als sachkundige Person gemäß JORC Code 2012 zu qualifizieren. Herr Smith erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in dieser Pressemeldung in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, wiedergegeben werden.

## Über Patriot Battery Metals Inc.

[Patriot Battery Metals Inc.](#) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb und die Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten gerichtet ist, die Batterie-, Basis- und Edelmetalle enthalten.

Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens ist das zu 100% im Unternehmensbesitz befindliche Konzessionsgebiet Corvette, das sich in der Nähe der Trans-Taiga-Straße und des Stromleitungskorridors in der Region James Bay in Québec befindet. Das Landpaket beherbergt ein beträchtliches Lithiumpotenzial, das durch den 2,2 km langen Spodumen-Pegmatit CV5 mit Bohrabschnitten von 159,7 m mit 1,65 % Lithiumoxid (Li<sub>2</sub>O) und 193 ppm Tantalpentoxid (Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub>) (CV22-042) und 70,1 m mit 2,22 % Lithiumoxid und 147 ppm Tantalpentoxid, einschließlich 40,7 m mit 3,01 % Lithiumoxid und 160 ppm Tantalpentoxid (CV22-017), hervorgehoben wird. Außerdem beherbergt das Konzessionsgebiet den Trend Golden Gap mit Stichproben von 3,1 bis 108,9 g/t Au aus Ausbissen und 7 m mit 10,5 g/t Au im Bohrloch, sowie den Trend Maven mit 8,15 % Cu, 1,33 g/t Au und 171 g/t Ag in Ausbissen.

Das Unternehmen besitzt außerdem sämtliche Eigentumsanteile am Goldkonzessionsgebiet Freeman Creek in Idaho (USA), das zwei aussichtsreiche Goldprospektionsgebiete beherbergt - das Prospektionsgebiet Gold Dyke mit einem Bohrlochabschnitt aus dem Jahr 2020 von 12 m mit 4,11 g/t Au und 33,0 g/t Ag sowie das Prospektionsgebiet Carmen Creek mit Oberflächenergebnissen einschließlich 25,5 g/t Au, 159 g/t Ag und 9,75% Cu.

Zu den weiteren Liegenschaften des Unternehmens zählen das Lithium-Gold-Konzessionsgebiet Pontax (QC) und das Lithiumkonzessionsgebiet Hidden Lake (NWT), an dem das Unternehmen eine 40%-Beteiligung besitzt, sowie mehrere andere Aktiva in Kanada.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an uns unter [info@patriotbatterymetals.com](mailto:info@patriotbatterymetals.com) oder unter der Telefonnummer +1 (604) 279-8709 oder besuchen Sie unsere Webseite unter [www.patriotbatterymetals.com](http://www.patriotbatterymetals.com).

Diese Pressemitteilung wurde vom Board of Directors freigegeben.

BLAIR WAY

Blair Way, President, CEO & Director

Patriot Battery Metals Inc.  
Suite 700 - 838 W. Hastings Street  
Vancouver, BC, Canada, V6C 0A6  
[www.patriotbatterymetals.com](http://www.patriotbatterymetals.com)

*Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, antizipiert, erwartet und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind die Ergebnisse weiterer Explorationen und Tests sowie andere Risiken, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden, die unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) abrufbar sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendeten Annahmen als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, erheblich von den vorhergesagten abweichen. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management des Unternehmens zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird alle darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aktualisieren oder öffentlich revidieren, sofern dies nach geltendem Recht ausdrücklich erforderlich ist.*

*Keine Wertpapieraufsichtsbehörde oder Börse hat die Angemessenheit oder Richtigkeit des Inhalts dieser Pressemitteilung überprüft und übernimmt keine Verantwortung dafür.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/84457--Patriot-Battery-Metals-durchteuft-beim-CV5-Pegmatit-1134-m-mit-161Prozent-Li2O-einschliesslich-20-m-mit-641Prozent-Li2O>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).